

Säulenwechsel

Als Säulenwechsel wird der während der Versicherungsdauer auf Begehren des Versicherungsnehmers erfolgte Wechsel zwischen den Säulen der gebundenen Vorsorge (Säule 3a) und der freien Vorsorge (Säule 3b) bezeichnet.

Summenversicherung

Bei einer Summenversicherung sind die Leistungen unabhängig davon geschuldet, ob das versicherte Ereignis eine Vermögenseinbusse bewirkt hat und wie hoch diese effektiv ausgefallen ist. Die Leistungen werden unabhängig von Leistungen Dritter erbracht.

Umwandlungswert

Der Umwandlungswert entspricht dem angepassten Kapital im Todes- oder Erlebensfall, wenn der Versicherungsnehmer von weiteren Prämienzahlungen freigestellt wird und der Vertrag in eine prämienfreie Versicherung umgewandelt wird.

Versicherte Person

Als versicherte Person gilt diejenige Person, auf die sich das versicherte Risiko bezieht. In der Säule 3a ist der Versicherungsnehmer die einzige versicherte Person. In der Säule 3b kann anstelle des Versicherungsnehmers auch eine andere Person versicherte Person sein.

Versicherungsgesellschaft

Die Versicherungsgesellschaft ist die Allianz Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, nachfolgend Allianz genannt.

Versicherungsnehmer

Versicherungsnehmer wird, wer mit der Allianz den Versicherungsvertrag abschliesst.

Vertragsguthaben

Das Vertragsguthaben ist die Summe der Vertragsguthaben aus dem verzinslichen Bestandteil und aus dem fondsgebundenen Bestandteil. Das Vertragsguthaben entspricht der Summe aus dem Deckungskapital des verzinslichen Bestandteils und aus dem Rücknahmewert der Anteile an der Fondanlage im fondsgebundenen Bestandteil.

Vertragsschicht

Als Vertragsschicht wird diejenige Schicht innerhalb des verzinslichen Bestandteils bezeichnet, in die während einer Fünfjahresperiode einbezahlt wurde und die nach dieser Fünfjahresperiode mit demselben technischen Zinssatz bis zum Vertragsende prämienfrei weitergeführt wird. Eine prämienfrei geführte Vertragsschicht innerhalb des verzinslichen Bestandteils entsteht als Folge einer Anpassung des technischen Zinssatzes und zudem infolge einer Einmalzahlung oder infolge der Umteilung aus dem fondsgebundenen in den verzinslichen Bestandteil.

Vertragsteile

Zwei unterschiedliche Vertragsteile entstehen als Folge des Säulenwechsels, nämlich ein prämienpflichtiger Vertragsteil in der einen Säule und ein prämienfrei gestellter Vertragsteil in der anderen Säule. Vor dem Säulenwechsel prämienfrei

geführte Vertragsschichten gehören zum Vertragsteil derjenigen Säule, in der die Prämienfreistellung erfolgt ist.

Verzinslicher Bestandteil

Der verzinsliche Bestandteil ist der Teil des Vertragsguthabens, dessen Vertragsschichten bis zum Vertragsende mit den jeweils massgebenden technischen Zinssätzen verzinst werden.

Wiederinkraftsetzung

Bei der Wiederinkraftsetzung wird die Prämienzahlung eines Vertrages, der in eine prämienfreie Versicherung umgewandelt wurde, wieder aufgenommen.

Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen in diesen Allgemeinen Bedingungen beziehen sich in gleicher Weise auf Personen weiblichen, männlichen oder anderen Geschlechts.